

7. Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz

21. Jänner 1959

353/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. K a n d u t s c h , Dr. G r e d l e r und Genossen
an den Bundesminister für soziale Verwaltung,
betreffend die Einführung des amtlichen Stimmzettels bei den Wahlen in die
Kammern für Arbeiter und Angestellte.

-.-.-.-

Dieselben Gründe, die auf jahrelanges Betreiben unserer Partei endlich zur
Einführung des amtlichen Stimmzettels bei den Wahlen zum Nationalrat durch
die Nationalrats-Wahlordnungsnovelle 1958 (BGBl. Nr. 7/1959) geführt haben,
treffen auch für die gleichartige Einrichtung bei den Wahlen in die Kammern
für Arbeiter und Angestellte zu.

Die gefertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister
für soziale Verwaltung die

A n f r a g e :

Ist der Herr Bundesminister bereit, ehestens für eine Novellierung der
Arbeiterkammerwahlordnung (BGBl. Nr. 118/1954) durch Einführung des amtlichen
Stimmzettels bei diesen Wahlen Vorsorge zu treffen?

-.-.-.-